

Medienmitteilung Swiss Volley

Schmerzhaftes Niederlage für das Volleyball Frauennationalteam

Schönenwerd, 3. September 2022. – **In diesem wichtigen Spiel auf dem Weg zur Qualifikation für die Europameisterschaft muss sich die Schweiz gegen das 13 Ränge vor ihr gesetzte Bosnien-Herzegowina mit 1:3 geschlagen geben. Die Ausgangslage wird somit immer schwieriger.**

Vor 950 Zuschauerinnen und Zuschauern starten die Schweizerinnen voller Selbstvertrauen und legen im ersten Satz vor. Gleich zu Beginn des zweiten Satzes reisst der Faden. Mit einem starken Auftritt gegen Satzende wird es noch einmal eng – doch der Satz endet trotzdem zugunsten der Bosnierinnen. Im dritten Satz gelingt den Schweizerinnen wenig: 11:25 ist das Verdikt. Im letzten Satz kommt nochmals Hoffnung auf, doch der Krimi endet mit 27:25 für Bosnien-Herzegowina.

Rein rechnerisch besteht noch eine Chance für die Qualifikation, wobei Bosnien-Herzegowina nebst dem Spiel gegen die führenden Griechinnen, am nächsten Wochenende noch ihre beiden Spiele gegen Norwegen austragen – dem Team, das bisher alle Spiele 0:3 verloren hat. Die Schweizerinnen ihrerseits haben nur noch zwei Spiele zu bestreiten.

Am Mittwoch, 7. September (18.00 Uhr) geht es für sie mit dem nächsten Auswärtsspiel gegen Norwegen weiter. Und zum Abschluss der Kampagne messen sie sich am Sonntag, 11. September (17.30 Uhr) in Schönenwerd mit den Griechinnen. Dabei müssen zwei Siege her. Sollte Bosnien-Herzegowina zwei ihrer verbleibenden drei Spiele gewinnen, müssten die Schweizerinnen jedoch selbst dann darauf hoffen, sich als allfällig beste Drittplatzierte zu qualifizieren. Dies hängt jedoch von einem möglichen Ausschluss Russlands ab.

Resultat

SUI – BIH: 1:3 (25:22, 22:25, 11:25, 25:27)

Topscorerin des Schweizer Teams

Laura Künzler 24 Punkte

Zitat Lauren Bertolacci, Headcoach

«Natürlich sind wir mit dieser Niederlage nicht zufrieden. Dieses Spiel ist eine verpasste Chance. Wir müssen uns nun auf die kommenden Spiele konzentrieren. Dies ist sowohl wichtig, um allenfalls als beste Drittplatzierte noch eine Chance zu haben und andererseits, um weitere Rankingpunkte für die Zukunft zu holen.»

Zitat Laura Künzler, Captain

«Im Moment überwiegt die Enttäuschung. Wir haben einen extrem guten Satz gespielt. Im Moment kann ich mir noch nicht erklären, wie wir im zweiten Satz so abhängen konnten. Der versuchte Neustart im Dritten ist uns überhaupt nicht gelungen. Da war das Resultat noch klarer. Schön ist, dass wir im vierten Satz eine Reaktion zeigen konnten. Mit dem Sieg aus dem Hinspiel im Rücken konnten die Bosnierinnen nichts verlieren. Bei uns hat man gemerkt, dass sehr viel an jedem Punkt hängt und wir den Sieg unbedingt wollten. Im Moment ist es einfach schwierig, alles zu fassen. Aber wir werden dieses Spiel analysieren und in den verbleibenden Spielen wollen wir wieder unser Bestes geben.»

[Medien-Akkreditierung](#) für die Heimspiele der Nationalteams

[Event Website Frauen](#)

Weitere Informationen

- Anne Sylvie Monnet, Leiterin Leistungssport Volleyball, +41 78 622 59 79
- [Fotos zum Download](#) (Bildnachweis: CEV)